

Pressemitteilung

»Das Schwarze Meer:
Landschaften des Traums und des Exils«

Ein Abend mit Katja Lange-Müller, Mircea
Cartarescu und Attila Bartis

Am Montag, den 28.9.2009, um 20 Uhr
Im Literaturhaus, Saal (Salvatorplatz 1)

Moderation: Cornelia Zetsche (BR)
Dolmetscher: Krisztina Busa, Magda-Lia Bloos
Lesung der deutschen Texte: Andreas Neumann

Als Fortsetzung von »Last + Lost« geplant, zu der im Literaturhaus 2006 die Ausstellung gezeigt wurde, ist nun dieses Buch erschienen über die Schwarzmeerregion, von Grenzen zerschnitten, von Konflikten erschüttert, mit Glücksversprechen gesegnet. Es ist eine Landschaft der europäischen Zukunft: voller Unruhe, Aufbruch, und Freiheitsverlangen. Was entsteht hier, zwischen Constanta und Odessa, Jalta und Sotschi, Batumi und Istanbul, auf den Trümmern der ältesten und der jüngsten Geschichte? Katja Lange-Müller, Mircea Cartarescu und Attila Bartis, drei der Autoren von »Odessa Transfer: Nachrichten vom Schwarzen Meer«, herausgegeben von Katharina Raabe und Monika Sznajderman, erzählen von der Westküste des Schwarzen Meeres.



Es gibt noch Karten (à Euro 8.- / 6.-) unter Tel. 089-29 19 34-27

Literaturhaus, Salvatorplatz 1

U-Bahn U 3 / 6 und U 4 / 5

*Eine Veranstaltung im Rahmen des Festivals »Neue Ufer. Das Schwarze Meer in Europa« in
Berlin, München, Leipzig, Hamburg und Frankfurt am Main*

Veranstalter: Berliner Künstlerprogramm des DAAD, Generalkonsulat von Rumänien in München, inter:est Kulturprojekte, Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Robert Bosch Stiftung, Rumänisches Kulturinstitut Berlin, Stiftung Literaturhaus, Suhrkamp Verlag, Ungarisches Institut München e.V.